

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Gyde Jensen, Manuel Höferlin, Grigorios Aggelidis, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der FDP – Drucksache 19/15302 –

Chancen der Digitalisierung für Reduzierung des Papierverbrauchs

Vorbemerkung der Fragesteller

Die CDU, CSU, SPD haben sich im Koalitionsvertrag dazu bekannt, die Chancen zur Digitalisierung nutzen zu wollen, und dem Thema Nachhaltigkeit eine besondere Bedeutung zugewiesen. Mit der Strategie „Perspektiven für Deutschland“ möchte die Bundesregierung eine nachhaltige Entwicklung der Arbeitsweise des Deutschen Bundestages vorantreiben. Ein zentraler Aspekt ist die Schonung von Ressourcen und der Erhalt natürlicher Lebensgrundlagen. Zum ressourcenschonenden Handeln gehört auch der kontinuierliche Umstieg der Herausgabe von Berichten und Veröffentlichungen auf die digitale Form. Die Bundesregierung hat dem Deutschen Bundestag eine große Anzahl von periodisch erscheinenden Berichten vorzulegen. Eine Vielzahl dieser Berichte wird in hoher Auflage auch im Jahre 2019 noch in gedruckter Form herausgegeben. Eine ausschließlich elektronische Herausgabe periodisch erscheinender Berichte würde den Papierverbrauch reduzieren, die Umwelt schonen und Kosten für den Druck erübrigen.

1. In welcher Auflage wurden die nachfolgend aufgeführten, periodisch erscheinenden Berichte der Bundesregierung bei ihrer jeweils letzten Herausgabe gedruckt?
 - a) Die Berichte zum Bundeskanzleramt (BK/1: Bericht der Bundesregierung zur Entwicklung und Umsetzung der nationalen Nachhaltigkeitsstrategie, BK/2: Bericht über den Stand des Bürokratieabbaus im Rahmen bestehender Zielvorgaben, die Erfahrungen mit der angewandten Methodik zur Schätzung des Erfüllungsaufwandes, die Entwicklung des Erfüllungsaufwandes in den einzelnen Ministerien und die Ergebnisse und Fortentwicklung auf dem Gebiet der besseren Rechtsetzung, BK/3: Bericht der Bundesregierung über die Maßnahmen zur Förderung der Kulturarbeit gemäß § 96 des Bundesvertriebenengesetzes, BK/4: Medien- und Kommunikationsbericht der Bundesregierung, BK/5: Tätigkeitsbericht des Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik, BK/7: Bericht zur Teilhabe, Chancengleichheit und Rechtsentwicklung in der Einwanderungsgesellschaft Deutschland,

BK: Aufgabenplanung der Deutschen Welle, BK: Evaluationsbericht der Deutschen Welle über die durchgeführte Bewertung ihrer Angebote und deren Wirkung)?

- b) Die Berichte zum Bundesministerium der Finanzen (BMF/1: Über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen, BMF/2: Finanzbericht, BMF/3: Finanzplan, BMF/4: Investitionsprogramm, BMF/5: Jahresbericht über die Beteiligungen des Bundes, BMF/6: Bericht der Bundesregierung zur Umsetzung des Europäischen Semesters und der Europa 2020-Strategie unter besonderer Berücksichtigung der länderspezifischen Empfehlungen (zugleich Unterrichtung über Stabilitäts- und Konvergenzprogramme der EU-Mitgliedstaaten), BMF/7: Bericht der Bundesregierung über den Stand der Abwicklung des Fonds für Wiedergutmachungsleistungen an jüdische Verfolgte, BMF/8: Bericht der Bundesregierung über die Entwicklung der Finanzhilfen des Bundes und der Steuervergünstigungen (Subventionsbericht), BMF/9: Bericht über die Höhe des Existenzminimums von Erwachsenen und Kindern (Existenzminimumbericht), BMF/10: Bericht über die Wirkung der kalten Progression im Verlauf des Einkommensteuertarifs (Steuerprogressionsbericht), BMF/11: Bericht über die Auswirkungen des Gesetzes zur Bekämpfung der illegalen Beschäftigung (BillBG), BMF/12: Transparenz-Bericht über ÖPP-Projekte während der Betriebsphase, BMF/13: Berichte der Bundesregierung über die Beteiligung des Bundes an den gesamtstaatlichen Kosten der Aufnahme der Asylbewerber und Flüchtlinge und über die Verwendung der Bundesmittel durch die Länder (Kosten für Asylbewerber und unbegleitete Flüchtlinge/Kinderbetreuung) einschließlich der Art und Weise ihrer Weitergabe an die Kommunen, BMF/14: Bericht des Stabilitätsrates gemäß § 8 des Stabilitätsratsgesetzes)?
- c) Die Berichte zum Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI/1: Bericht der Bundesregierung an den Deutschen Bundestag gemäß § 5 Absatz 3 des Bundesstatistikgesetzes, BMI: Tätigkeitsbericht des Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, BMI/2: Versorgungsbericht der Bundesregierung einschließlich der Überprüfung der Anhebung der Altersgrenzen für Beamtinnen und Beamte des Bundes, BMI/3: Sportbericht der Bundesregierung, BMI/4: Bericht der Wahlkreiskommission, BMI/5: Bericht der Bundesregierung über die Fortschritte zur Entwicklung der verschiedenen Felder des Geoinformationswesens im nationalen, europäischen und internationalen Kontext, BMI/7: Bericht des Statistischen Bundesamtes über die Entwicklung des Preisindex der für eine Partei typischen Ausgaben (Parteien-Index) bezogen auf das vorangegangene Jahr, BMI/8: Migrationsbericht, BMI/9: Bericht der Bundesregierung über die Risikoanalyse für den Zivilschutz, BMI/10: Evaluierung der Entwicklung der De-Mail-Dienste und zur Änderung weiterer Vorschriften (ob und ggf. in welchen Bereichen Anpassungs- oder Ergänzungsbedarf bei den rechtlichen Rahmenbedingungen für die neuen Dienste und bei den Vorschriften über die elektronische Zustellung besteht), BMI/12: Bericht der Bundesregierung über die Ausübung der Befugnisse zur Abwehr von Gefahren des internationalen Terrorismus und anderer Befugnisse durch das Bundeskriminalamt, BMI/13: Evaluierungsbericht der Bundesregierung zum Ersten Gesetz zur Änderung des E-Government-Gesetzes, BMI/14: Bericht der Bundesregierung zu der Überprüfung der Voraussetzungen zur Einstufung der in Anlage II zum Asylgesetz bezeichneten sicheren Herkunftsstaaten, BMI/16: Bericht der Bundesregierung über den Stand der Bekämpfung des Antisemitismus in Deutschland, BMI/17: Wohngeld- und Mietenbericht, BMI/18: Bericht der Bundesregierung über die Lage und Entwicklung der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft in Deutschland, BMI/19: Bericht über die Stadtentwicklung in Deutschland, BMI/21: Bericht der Bundesregierung über die Verwendung der zusätzlichen Kompensationsmittel für den Bereich der sozialen Wohn-

raumförderung in den Jahren 2016 bis 2019 durch die Länder, BMI/22: Raumordnungsbericht des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung, BMI/24: Bericht der Bundesregierung über den Fortschritt bei der Bereitstellung von offenen Daten durch die Behörden der unmittelbaren Bundesverwaltung, BMI/25: Bericht der Bundesregierung über das deutsche Engagement beim Einsatz von Polizistinnen und Polizisten in internationalen Polizeieinsätzen)?

- d) Die Berichte zum Auswärtigen Amt (AA/1: Bericht der Bundesregierung über die Tätigkeit des Europarates, AA/2: Bericht der Bundesregierung zum Stand der Bemühungen um Abrüstung, Rüstungskontrolle und Nichtverbreitung sowie über die Entwicklung der Streitkräftepotenziale (Jahresabrüstungsbericht), AA/3: Bericht der Bundesregierung zur Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik, AA/4: Bericht der Bundesregierung über den Stand der Unterzeichnung und Ratifizierung europäischer Abkommen und Konventionen durch die Bundesrepublik Deutschland, AA/5: Bericht der Bundesregierung über ihre Menschenrechtspolitik in den auswärtigen Beziehungen, AA/6: Bericht der Bundesregierung über die deutsche humanitäre Hilfe im Ausland, AA/7: Bericht der Bundesregierung zur Zusammenarbeit zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den Vereinten Nationen und einzelnen, global agierenden, internationalen Organisationen und Institutionen im Rahmen des VN-Systems, AA/8: Bericht der Bundesregierung über den Verlauf der Einsätze bewaffneter Streitkräfte im Ausland, über die Entwicklung im Einsatzgebiet sowie über Einsätze des Kommandos Spezialkräfte (KSK), AA/10: Bericht der Bundesregierung über die aktuellen Entwicklungen beim deutschen Personal in internationalen Organisationen, AA/11: Bericht der Bundesregierung über die Umsetzung des Aktionsplans „Zivile Krisenprävention, Konfliktlösung und Friedenskonsolidierung“, AA/12: Bericht der Bundesregierung zur weltweiten Lage der Religionsfreiheit)?
- e) Die Berichte zum Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi/1: Hauptgutachten der Monopolkommission, BMWi/2: Stellungnahme der Bundesregierung zum Hauptgutachten der Monopolkommission, BMWi/3: Bericht der Bundesregierung über die Aktivitäten des Gemeinsamen Fonds für Rohstoffe und der einzelnen Rohstoffabkommen, BMWi/4: Bericht des Bundeskartellamtes über seine Tätigkeit sowie über die Lage und Entwicklung auf seinem Aufgabengebiet und Stellungnahme der Bundesregierung, BMWi/5: Bericht der Bundesregierung über die Lage der Freien Berufe, BMWi/6: Tourismuspolitischer Bericht der Bundesregierung, BMWi/7: Koordinierungsrahmen und all-gemeiner Stand der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“, BMWi/8a: Tätigkeitsbericht der Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen auf dem Gebiet der Telekommunikation, BMWi/8b: Sondergutachten der Monopolkommission über den Stand und die absehbare Entwicklung des Wettbewerbs auf den Märkten der Telekommunikation und des Postwesens, BMWi/8c: Tätigkeitsbericht der Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen auf dem Gebiet des Postwesens, BMWi/9: Jahresgutachten des Sachverständigenrates zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, BMWi/10: Jahreswirtschaftsbericht der Bundesregierung, BMWi/11: Bericht über die Entwicklung und Zukunftsperspektiven der maritimen Wirtschaft, BMWi/12: Gutachten der Monopolkommission über den Stand und die absehbare Entwicklung des Wettbewerbs auf den Märkten der leitungsgebundenen Versorgung mit Elektrizität und Gas, BMWi/13: Stand und Bewertung der Exportinitiative Erneuerbare Energien, BMWi/14: Bericht über den Erfolg der Programme zur Technologieförderung im Mittelstand, insbesondere über die Entwicklung des neuen ZIM, BMWi/15: Nationales Reformprogramm (NRP), BMWi/16: Bericht der Bundesregierung über ihre Exportpolitik für konventionelle Rüstungsgüter (Rüstungs-

exportbericht), BMWi/16: Zwischenbericht zum Rüstungsexportbericht für das erste Halbjahr des laufenden Jahres, BMWi/17: Monitoring-Bericht der Bundesregierung zur Energiewende, BMWi/18: Evaluierungsbericht der Bundesregierung über die Anwendung des Gesetzes zur Demonstration der dauerhaften Speicherung von Kohlendioxid (Kohlendioxid-Speicherungsgesetz) sowie über die international gewonnenen Erfahrungen, BMWi/19: Bericht des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie nach § 3 des Energieleitungsausbaugesetzes, BMWi/20: Bericht der Bundesregierung über die Ergebnisse der Arbeit der Markttransparenzstellen und die hieraus gewonnenen Erfahrungen (Großhandel mit Strom und Gas), BMWi: Bericht der Bundesregierung über die Ergebnisse der Arbeit der Markttransparenzstellen und die hieraus gewonnenen Erfahrungen (Kraftstoffbereich), BMWi/21: Jahresbericht der Bundesregierung zum Stand der Deutschen Einheit, BMWi/22: Erfahrungsbericht der Bundesregierung zum Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEG), BMWi/23: Erfahrungsbericht der Bundesregierung zum Erneuerbare-Energien-Gesetz, BMWi/24: Mieterstrombericht, BMWi/28: Bericht der Bundesregierung nach § 7 des Transparenzgesetzes)?

- f) Die Berichte zum Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV/1: Neuere Entwicklungen auf dem Gebiet der Sterilisation einwilligungsunfähiger Volljähriger, BMJV/2: Bericht der Bundesregierung gemäß Artikel 13 Absatz 6 Satz 1 des Grundgesetzes (Elektronische Wohnraumüberwachung), BMJV/3: Bericht der Bundesregierung über das Ergebnis der Bewertung des Berichts der Europäischen Kommission sowie über die Entscheidung der Großen Beschwerdekammer des Europäischen Patentamts zu den Brokkoli- und Tomatenpatenten, BMJV/4: Bericht der Bundesregierung über die ergriffenen Maßnahmen zum Zweck der Löschung von Telemedienangeboten mit kinderpornographischem Inhalt in Sinne des § 184b des Strafgesetzbuches, BMJV/5: Bericht der Bundesregierung über die Auswirkungen des Patentrechts im Bereich der Biotechnologie u. a. hinsichtlich ausreichender Technizität sowie Auswirkungen im Bereich der Pflanzen- und Tierzucht, BMJV/6: Bericht der Bundesregierung zum Schutz der Gesundheit sowie der rechtlichen und wirtschaftlichen Interessen der Verbraucherinnen und Verbraucher (Verbraucherpolitischer Bericht))?
- g) Die Berichte zum Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS/1: Bericht über die Erfahrungen bei der Anwendung des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes, BMAS/2: Bericht der Bundesregierung über den Stand von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit und über das Unfall- und Berufskrankheitengeschehen in der Bundesrepublik Deutschland, BMAS/2: Umfassender Überblick über die Entwicklung der Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten, ihre Kosten und die Maßnahmen zur Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit, BMAS/3: Rentenversicherungsbericht mit Gutachten des Sozialbeirats, BMAS/4: Alterssicherungsbericht (ergänzender Bericht zum Rentenversicherungsbericht), BMAS/5: Bericht über die Lage der behinderten Menschen und die Entwicklung ihrer Teilhabe, BMAS/6: Lagebericht zur Alterssicherung der Landwirte, BMAS/7: Sozialbericht, BMAS/8: Armuts- und Reichtumsbericht, BMAS/9: Bericht über die Entwicklung der Beschäftigung älterer Arbeitnehmer, BMAS/10: Unterrichtung des Deutschen Bundestages über die für die Europäische Kommission zu erstellenden Berichte über die durch die Strukturfonds geleisteten Beiträge zur Verwirklichung der Chancengleichheit von Frauen und Männern auf dem Arbeitsmarkt, BMAS/11: Bericht über die Wirkungen der gemeinsamen Tragung der Rentenlasten in der Unfallversicherung, BMAS/15: Bericht der Bundesregierung zum Stand und zu den Ergebnissen der Maßnahmen nach den Absätzen 2 bis 4 des Artikels 25 des Bundesteilhabegesetzes)?

- h) Die Berichte zum Bundesministerium der Verteidigung (BMVg/1: Erfahrungsbericht der Bundesregierung über die Situation der Soldatinnen im Vergleich zu der Situation der Soldaten und über die Anwendung des Soldatinnen- und Soldatengleichstellungsgesetzes nach Auswertung der statistischen Angaben, BMVg/2: Bericht der Bundesregierung über das durchschnittliche Zuruhesetzungsalter der Berufssoldatinnen und Berufssoldaten)?
- i) Die Berichte zum Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL/1: Agrarbericht der Bundesregierung, BMEL/2: Waldbericht der Bundesregierung, BMEL/3: Tierschutzbericht, BMEL/4: Bericht der Bundesregierung zur Ernährungspolitik, Lebensmittel- und Produktsicherheit – Gesunde Ernährung, sichere Produkte, BMEL/5: Bericht der Bundesregierung zur Entwicklung der ländlichen Räume)?
- j) Die Berichte zum Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ/1: Bericht der Bundesregierung über die Situation der Frauen und Männer in den Dienststellen nach § 3 Nummer 5 des Bundesgleichstellungsgesetzes, BMFSFJ/2: Bericht der Bundesregierung über die Gremienbesetzungen durch den Bund (Zusammenstellung und Auswertung), BMFSFJ/3: Bericht über die Lebenssituation junger Menschen und Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe in Deutschland (Kinder- und Jugendbericht), BMFSFJ/4: Familienbericht, BMFSFJ/5: Bericht zur Lage der älteren Generation in der Bundesrepublik Deutschland und Stellungnahme der Bundesregierung, BMFSFJ/6: Bericht über die Entwicklung des bürgerschaftlichen Engagements in der Bundesrepublik Deutschland mit Stellungnahme der Bundesregierung, BMFSFJ/7: Bericht der Antidiskriminierungsstelle des Bundes und der in ihrem Zuständigkeitsbereich betroffenen Beauftragten der Bundesregierung und des Deutschen Bundestages, BMFSFJ/8: Tätigkeitsbericht der oder des Bundesbeauftragten für den Zivildienst (Zivildienstbericht), BMFSFJ/9: Bericht der Bundesregierung über die politischen Rahmenbedingungen einer wirkungsvollen Gleichstellungspolitik für Frauen und Männer (Gleichstellungsbericht), BMFSFJ/10: Bericht der Bundesregierung über die Auswirkungen des Conterganstiftungsgesetzes sowie über die gegebenenfalls notwendige Weiterentwicklung dieser Vorschriften, soweit möglich unter Nachweis der Verwendung der Mittel für spezifische Bedarfe durch die Betroffenen, BMFSFJ: Bericht der Bundesregierung zur Evaluation der Struktur der Conterganstiftung für behinderte Menschen, BMFSFJ/11: Bericht der Bundesregierung über die Situation unbegleiteter ausländischer Minderjähriger in Deutschland, BMFSFJ/12: Bericht der Bundesregierung über die Wirkungen des Gesetzes zur Verbesserung der Unterbringung, Versorgung und Betreuung ausländischer Kinder und Jugendlicher, BMFSFJ/13: Bericht der Bundesregierung über Arbeit und Wirksamkeit der Bundesprogramme zur Extremismusprävention, BMFSFJ/14: Bericht über die Auswirkungen des Prostituiertenschutzgesetzes auf wissenschaftlicher Grundlage unter Einbeziehung der Erfahrungen der Anwendungspraxis und eines wissenschaftlichen Sachverständigen, BMFSFJ/15: Evaluationsbericht der Bundesregierung über die Auswirkungen des Mutterschutzgesetzes, BMFSFJ/16: Bericht der interdisziplinären Arbeitsgruppe unter Beteiligung der zuständigen Bundesministerien (BMFSFJ, BMAS und BMG) über Vorschläge zur Verbesserung der Situation von Kindern und Jugendlichen aus Familien, in denen mindestens ein Elternteil psychisch erkrankt ist – insbesondere zu den Untersuchungsschwerpunkten gemäß Ziffer II Nummer 2 des Antrags auf Bundestagsdrucksache 18/12780, BMFSFJ/18: Bericht der Bundesregierung zur Evaluation der Wirksamkeit des Entgelttransparenzgesetzes und zum Stand der Umsetzung des Entgeltgleichheitsgebots in Betrieben mit weniger als 200 Beschäftigten, BMFSFJ: Jährliche Information der Bundesregierung über die Entwicklung des Frauen- und Männeranteils an

Führungsebenen und in Gremien der Privatwirtschaft und des öffentlichen Dienstes)?

- k) Die Berichte zum Bundesministerium für Gesundheit (BMG/1: Gutachten des Sachverständigenrates zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen, BMG/2: Bericht der Bundesregierung über die Entwicklung der Pflegeversicherung und den Stand der pflegerischen Versorgung, BMG/3: Erfahrungsbericht über die Durchführung des Stammzellgesetzes, BMG/4: Bericht der Bundesregierung über das Ergebnis der Prüfung zu Notwendigkeit und Höhe einer Anpassung der Leistungen der Pflegeversicherung („Dynamisierung“), BMG/5: Bericht der Bundesregierung über die Erfahrungen mit der Präimplantationsdiagnostik, BMG/9: Bericht der Gesellschaft für Telematik über den Aufbau des Interoperabilitätsverzeichnisses, Anwendungserfahrungen und Vorschläge zur Weiterentwicklung des Interoperabilitätsverzeichnisses sowie einer Einschätzung zur Standardisierung im Gesundheitswesen und Empfehlungen zur Harmonisierung der Standards, BMG/10: Bericht des Bewertungsausschusses über den Stand der Beratungen zu ambulanten telemedizinischen Leistungen, BMG/11: Bericht der Nationalen Präventionskonferenz über die Entwicklung der Gesundheitsförderung und Prävention, BMG: Bericht der Bundesregierung über die Situation der Versorgung der Bevölkerung mit Gewebe und Gewebezubereitungen)?
- l) Die Berichte zum Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI/1: Verkehrsinvestitionsbericht, BMVI/2: Unfallverhütungsbericht Straßenverkehr, BMVI/3: Bericht der Bundesregierung über die Entwicklung der Kostendeckung im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) und die Finanzleistungen der öffentlichen Hand für den ÖPNV, BMVI/4: Bericht der Bundesregierung über die Verlagerung des Lkw-Verkehrs auf das nachgeordnete Straßennetz in Folge der Einführung der Mautpflicht, die Ausdehnung der Mautpflicht auf dieses Straßennetz und die Veränderung des Modal-Split im Güterverkehr, BMVI/5: Bericht der Bundesregierung über die Entwicklung und den Zustand der Infrastruktur sowie über die Umsetzung der LuFV, BMVI/6: Bericht der Bundesregierung zum Stand und Fortschritt der Verhandlungen über einen barrierefreien Fernbuslinienverkehr auf EU-Ebene, BMVI/8: Bericht der Bundesregierung über die Entwicklung des Nachtreiseverkehrs auf der Schiene, BMVI/9: Gutachten der Monopolkommission gemäß § 78 Absatz 1 des Eisenbahnregulierungsgesetzes, BMVI/12: Bericht der Bundesregierung zur Verwendung der Regionalisierungsmittel durch die Länder, BMVI: Bericht über Verschiebungen der Fahrleistungsanteile zwischen den vier Achsklassen nach der Anlage 1 des Bundesfernstraßenmautgesetzes, BMVI: Bericht über den Fortgang der Realisierung der über die Verkehrsinfrastrukturfinanzierungsgesellschaft finanzierten Verkehrsinfrastrukturprojekte und über die Tätigkeit)?
- m) Die Berichte zum Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU/1: Umweltbericht, BMU/2: Bericht der Bundesregierung über Maßnahmen zum Schutz der Ozonschicht, BMU/3: Bericht der Bundesregierung über die Entwicklung der Radioaktivität in der Umwelt, BMU/4: Bodenschutzbericht der Bundesregierung, BMU/5: Bericht zum Nationalen Entsorgungsprogramm der Bundesregierung, BMU/6: Bericht der Bundesregierung über die Forschungsergebnisse in Bezug auf Emissionsminderungsmöglichkeiten der gesamten Mobilfunktechnologie und in Bezug auf gesundheitliche Auswirkungen, BMU/7: Bericht der Bundesregierung über die Weiterentwicklung der europäischen Abfallpolitik, BMU/8: Bericht über die Umsetzung der nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt, BMU: Evaluierungsbericht über die getroffenen Regelungen zum Erlass und zur Änderung von Vorschriften über die Kennzeichnung emissionsarmer Fahrzeuge, BMU/9: Bericht der Bundesregierung über die Entwicklung der Ressourceneffizienz in Deutschland, BMU/10:

Bericht der Bundesregierung nach § 37g des Bundes-Immissionschutzgesetzes über die Umsetzung und Effekte der Biokraftstoff-Nachhaltigkeitsverordnung respektive der Biomassestrom-Nachhaltigkeitsverordnung, BMU/11: Evaluierungsbericht der Bundesregierung über die Anwendung des Gesetzes zur Demonstration der dauerhaften Speicherung von Kohlendioxid (Kohlendioxid-Speicherungsgesetz) sowie über die international gewonnenen Erfahrungen, BMU/16: Bericht zum Stand der Umsetzung des Nagoya-Protokolls hinsichtlich Beratung und Vollzug sowie insbesondere zur Abschätzung des Personalbedarfs des Bundesamtes für Naturschutz)?

- n) Die Berichte zum Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF/1: Bericht des Ausschusses für die Hochschulstatistik, BMBF/2: Bericht nach § 35 des Bundesausbildungsförderungsgesetzes zur Überprüfung der Bedarfssätze, Freibeträge, Vomhundertsätze und Höchstbeträge, BMBF/3: Berufsbildungsbericht, BMBF/4: Bericht zur Bildung für eine nachhaltige Entwicklung, BMBF/5: Bericht zur Realisierung der Ziele des Bologna-Prozesses, BMBF/6: Nationaler Bildungsbericht, BMBF/7a: Begutachtung zu Forschung, Innovation und technologischer Leistungsfähigkeit (verfasst und verantwortet durch eine unabhängige Gruppe renommierter Wissenschaftler), BMBF/7b: Bundesbericht Forschung und Innovation (der umfassend über die Forschungs- und Technologiepolitik der Bundesregierung, der Länder und der EU informiert sowie angemessen Bezug auf die Begutachtung zu Forschung, Innovation und technologischer Leistungsfähigkeit nimmt), BMBF/7c: Unabhängige Darstellungen zur technologischen Leistungsfähigkeit Deutschlands in Form eines Kurzgutachtens zusammen mit einer Stellungnahme der Bundesregierung zu ihrer Forschungs- und Innovationspolitik, BMBF/8: Bericht über die Situation des wissenschaftlichen Nachwuchses in Deutschland (mit wechselnden Schwerpunkten), BMBF/9: Bericht der Bundesregierung zur internationalen Kooperation in Bildung, Wissenschaft und Forschung mit Schwerpunkt auf Europa, BMBF/10: Bericht der Bundesregierung über die Fortschritte der Nationalen Dekade für Alphabetisierung und Grundbildung, BMBF/11: Bericht der Bundesregierung über die Verwendung der Mittel aus der BAföG-Entlastung in den Länderhaushalten, BMBF/12: Erfahrungsbericht der unabhängigen Expertenkommission zu den durchgeführten Erprobungsmaßnahmen gemäß § 13a Absatz 2 des Wasserhaushaltsgesetzes und zum Stand der Technik)?
- o) Die Berichte zum Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ/1: Entwicklungspolitik der Bundesregierung, BMZ/2: Entwicklungspolitische Urbanisierungsbericht, BMZ/4: Bericht der Bundesregierung zur weltweiten Lage der Religionsfreiheit)?

Die in Frage 1 genannten Berichte stammen weitgehend aus der sogenannten Berichtsliste des Bundestages. In diese Berichtsliste werden diejenigen Berichte aufgenommen, die die Bundesregierung dem Deutschen Bundestag auf Grund von gesetzlichen Vorschriften oder anderen Beschlüssen des Bundestages vorzulegen hat. Diese Berichte werden in der Regel im Kabinett beschlossen und anschließend dem Deutschen Bundestag und Bundesrat von dem jeweils federführenden Ressort zugleitet. Einige Berichte werden der Europäischen Kommission vorgelegt.

Die Berichte werden nach der Beschlussfassung der Bundesregierung im Kabinett Bundestag und – soweit vorgesehen – Bundesrat von dem jeweils federführenden Ressort per E-Mail und im Original (in der Regel jeweils 1 oder 2 Exemplare, doppelseitig gedruckt) zugleitet. Nach Kenntnis der Bundesregierung entspricht dieses Verfahren auch dem Wunsch des Bundestages. Berichte an die Europäische Kommission werden bereits digital übermittelt. Eine digitale Übermittlung an den Bundestag wäre aus Sicht der Bundesregierung eben-

falls wünschenswert. Die Erstellung von Drucksachen im Deutschen Bundestag richtet sich nach der Geschäftsordnung des Deutschen Bundestages.

Einige der genannten Berichte der Bundesregierung wurden darüber hinaus grafisch aufbereitet und teilweise vielfach gedruckt einem breiten Empfängerkreis aus Wissenschaft, Wirtschaft, Kirchen und Zivilgesellschaft zugeleitet und stehen bzw. standen der breiten Öffentlichkeit zur Verfügung. Die Mengen und entsprechenden Kosten, die daraus entstanden, sind in die Beantwortung der Fragen 14 und 15 eingegangen.

Die gewünschten Informationen finden sich in der beigefügten Tabelle 1 (Anlage 1).

Eine Ausnahme stellt der Tätigkeitsbericht des Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit BfDI dar (Frage 1c. BMI/I Hinweis: BfDI wurde mit Wirkung ab 1. Januar 2016 als eigenständige oberste Bundesbehörde errichtet und gehört seitdem nicht mehr zum BMI.). Hierzu wird auf Anlage 4 verwiesen.

Im Übrigen wird darauf hingewiesen, dass die Antworten auf diese Kleine Anfrage die im Rahmen der gesetzten Fristen ermittelten Ergebnisse wiedergeben und insoweit qualitativ wie quantitativ mit Unsicherheiten behaftet sind.

2. Wer sind die regelmäßigen Adressaten der in Frage 1 genannten, gedruckten Berichte?
3. An wie viele Adressaten wurden die in Frage 1 genannten Berichte in elektronischer Form versandt?
4. Wie hoch ist der jeweilige Anteil der in Frage 1 genannten, in gedruckter Form herausgegebenen Berichte im Verhältnis zur Gesamtanzahl der herausgegebenen Berichte?

Die Fragen 2 bis 4 werden gemeinsam beantwortet.

Auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen.

5. Wie groß ist nach Kenntnis der Bundesregierung die für den Druck der letzten Auflage der in Frage 1 genannten Berichte jeweils verbrauchte Papiermenge, Angabe in Anzahl Seiten und/oder kg?

Die gewünschten Informationen finden sich in der beigefügten Tabelle 1 (Anlage 1).

6. Wie hoch war die jährlich durchschnittlich verbrauchte Papiermenge für die in Frage 1 genannten periodisch erscheinenden Berichte in den letzten zehn Jahren (Angabe ab Oktober 2008), Angabe in Anzahl Seiten und/oder kg?

Die gewünschten Informationen finden sich in der beigefügten Tabelle 1 (Anlage 1).

7. Welche Kosten entstanden für die letzte Herausgabe aller in Frage 1 genannten periodisch erscheinenden Druckerzeugnisse durch den Druckvorgang?
8. Welche Kosten entstanden für die Herausgabe aller in Frage 1 genannten periodischen erscheinenden Druckerzeugnisse in den letzten zehn Jahren durch den Druckvorgang?

Die Fragen 7 und 8 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet: Für jeden Einzelbericht lassen sich die Kosten nicht eindeutig beziffern. Es wird auf die Antwort zu Frage 14 verwiesen.

9. Welche Anzahl der in Frage 1 genannten periodisch erscheinenden Druckerzeugnisse wurde nach Kenntnisstand der Bundesregierung nach dem Druck nicht versandt oder wurde ungenutzt dem Recycling zugeführt bzw. eingestampft?

Auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen.

10. Welche der in Frage 1 genannten periodisch erscheinenden Druckerzeugnisse plant die Bundesregierung bei der nächsten Herausgabe ausschließlich in digitaler Form zu veröffentlichen?

Auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen.

11. Befürwortet die Bundesregierung eine Herausgabe aller in Frage 1 genannten periodisch erscheinenden Druckerzeugnisse in elektronischer Form?
Wenn ja, wann plant die Bundesregierung, dies umzusetzen?
12. Warum werden die in Frage 1 genannten Berichte immer noch in einer hohen Stückzahl in gedruckter Form herausgegeben?

Die Fragen 11 und 12 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Ein vollständiger Verzicht auf gedruckte Veröffentlichungen ist nicht immer zweckmäßig, da es immer noch einen relevanten Anteil von interessierten Leserinnen und Lesern gibt, denen der rein elektronische Zugriff darauf nicht möglich ist. Die Bundesregierung hat sich mit dem Maßnahmenprogramm „Nachhaltigkeit“ als elementarer Teil der Nachhaltigkeitspolitik des Bundes zum sorgsamem Umgang mit Ressourcen verpflichtet und setzt dies über Instrumente wie Umweltmanagement und nachhaltige Beschaffung in ihren Institutionen um.

Um die Fragen 11 und 12 in der gewünschten Eindeutigkeit zu beantworten, müsste darüber hinaus das spezifische Nutzungsverhalten der Empfängerinnen und Empfänger des jeweiligen Druckerzeugnisses in elektronischer Form, insbesondere bezüglich des Anfertigen individueller Ausdrucke (Anzahl, einseitiger oder doppelseitiger Ausdruck, Qualität von Papier und Farbe, Druckeinstellungen, Umweltbilanz des Druckers etc.) herangezogen werden. Durch das begrenzte Angebot von Berichten in gedruckter Form, die unter Vorgaben der nachhaltigen Beschaffung im Auftrag der Bundesregierung produziert werden, soll auch die Verlagerung negativer Effekte in den Bereich der Empfängerinnen und Empfänger vermieden werden.

13. Ist von der Bundesregierung eine vollständige digitale Veröffentlichung der neuerworbener Bücher und Hefte im Bibliothekskatalog vorgesehen?

Falls nein, wieso sieht die Bundesregierung dies nicht vor?

Als federführendes Ressort des Informations- und Bibliotheksportals des Bundes (ibib) beantwortet die Geschäftsstelle des ibib (GIBB) im BMI die Frage stellvertretend für alle 20 Teilnehmerbibliotheken (TNB) des ibib [i.e.: AA, BK, BMAS, BMBF, BMEL, BMF, BMFSFJ, BMG, BMI, BMU, BMVg, BMVI, BMWi, BMZ, BND, BPA, BPrA, BR, BRH, HSBund]: Alle TNB ibib stellen in ihren Häusern (und ressortübergreifend via ibib) ein hybrides Medienangebot bereit, d. h. es werden sowohl digitale als auch analoge Publikationen verfügbar gemacht, wobei der digitalen Darbietungsform, sofern diese greifbar ist, im Regelfall immer der Vorzug gegeben wird. Da verlags- und anbieterseitig jedoch nicht jede erforderliche Publikation digital angeboten wird, müssen nach wie vor auch Printwerke erworben und in den Bibliotheksbestand aufgenommen werden. Der Erwerb, die Inventarisierung und Verwaltung aller von den TNB ibib bereitgestellten Medienwerke erfolgt auf der Grundlage geltender Gesetze. Eine vollständige Digitalisierung aller neuerworbenen Printmedien des Bibliotheksbestandes, die in der Fragestellung impliziert wird, ist nach der geltenden Rechtslage aus urheber- und lizenzrechtlichen Gründen nicht zulässig. Abgesehen davon müssen für den Erwerbungs- und Bereitstellungsprozess der TNB ibib auch weitere gesetzliche Vorgaben beachtet werden: So können z. B. im Einzelfall arbeits- oder haushaltsrechtliche Normen – auch bei ggf. vorliegendem digitalem Konkurrenzangebot – die Bereitstellung von Printpublikationen explizit erforderlich machen.

14. Welche Bundesministerien und nachgeordneten Bundesbehörden verfügen jeweils über eigene Druckereien, und wie viel Papier wurde dort in den Jahren 2017, 2018 und im ersten Halbjahr 2019 jeweils verbraucht?

Welche Kosten fielen für diese Drucke bzw. bei den Druckereien insgesamt jeweils an?

Auf Tabelle 2 in Anlage 2 wird verwiesen, für BMI auf Anlage 5.

15. In welchen Mengen (bitte in mit Frage 14 vergleichbaren Einheiten angeben) wurden in den Jahren 2017, 2018 und im ersten Halbjahr 2019 Druckerzeugnisse von den einzelnen Bundesministerien bzw. nachgeordneten Behörden jeweils extern in Auftrag gegeben?

Welche Kosten fielen dafür jeweils an?

Auf Tabelle 3 in Anlage 3 wird verwiesen, für BMI auf Anlage 5.

jeweils Beantwortung der Fragen 1, 5 und 6 der Kleinen Anfrage

Anlage 1

Tabelle 1

a) BK-Amt (inkl. Zuständigkeit der BKM)

Name des Berichts (Zuständigkeit innerhalb des o. g. Ressorts)	Anzahl Druckfassungen	Papiermenge in Seiten je Druckfassung	Durchschnittliche Papiermenge in den letzten 10 Jahren
Medien- und Kommunikationsbericht der Bundesregierung	2	316	184
Bericht der Bundesregierung über die Maßnahmen der Kulturarbeit gemäß § 96 Bundesvertriebenengesetz (BVFG)	2	43	44
Tätigkeitsbericht des Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik*			
Aufgabenplanung der Deutschen Welle*			
Evaluationsbericht der Deutschen Welle über die durchgeführte Bewertung ihrer Angebote und deren Wirkung*			
Bericht der Bundesregierung zur Entwicklung und Umsetzung der nationalen Nachhaltigkeitsstrategie	4	260	2,85 kg
Bericht über den Stand des Bürokratieabbaus im Rahmen bestehender Zielvorgaben, die Erfahrungen mit der angewandten Methodik zur Schätzung des Erfüllungsaufwandes, die Entwicklung des Erfüllungsaufwandes in den einzelnen Ministerien und die Ergebnisse und Fortentwicklung auf dem Gebiet der besseren Rechtsetzung	2	60	61

* Bei dem „Tätigkeitsbericht des Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik“, der „Aufgabenplanung der Deutschen Welle“ sowie dem „Evaluationsbericht der Deutschen Welle über die durchgeführte Bewertung ihrer Angebote und deren Wirkung“ handelt es sich nicht um Berichte, die von Seiten der Bundesregierung dem Deutschen Bundestag vorgelegt werden, sondern vielmehr von den betroffenen Einrichtungen eigenständig zugeleitet werden.

Der Bundesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik ist in Ausübung seines Amtes unabhängig und nur dem Gesetz unterworfen. Er unterliegt keiner Fachaufsicht durch die Bundesregierung. Er erstattet dem Deutschen Bundestag daher unmittelbar Bericht über seine Tätigkeit (§ 37 Abs. 3 StUG).

Die Deutsche Welle (DW) ist eine gemeinnützige Anstalt des öffentlichen Rechts mit einem Recht zur Selbstverwaltung (§ 1 DWG). Die Bundesregierung ist lediglich Adressat der von der Deutschen Welle erstellten Aufgabenplanung (§ 4 b DWG) und des Evaluationsberichtes (§ 4 c DWG). Auch die Veröffentlichung der Berichte obliegt der Deutschen Welle selbst. Das ist Ausfluss der Rundfunkfreiheit (Art. 5 I S. 2 GG) und der damit verbundenen Staatsferne.

Der Bundesregierung liegen daher aufgrund eigener Zuständigkeit keine näheren Angaben zu Auflage, Umfang und Papierverbrauch für die Vorlage der genannten Berichte vor.

b) BMF

Name des Berichts (<i>Zuständigkeit innerhalb des o. g. Ressorts</i>)	Anzahl Druckfassungen	Papiermenge in Seiten je Druckfassung	Durchschnittliche Papiermenge in den letzten 10 Jahren
Über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen	0	4 Seiten DIN A4	0
Finanzbericht	2	344 Seiten DIN A4	344
Finanzplan	2	142 Seiten DIN A4	142
Investitionsprogramm	0		0
Jahresbericht über die Beteiligungen des Bundes	2	384 Seiten DIN A4	384
Bericht der Bundesregierung zur Umsetzung des Europäischen Semesters und der Europa 2020-Strategie unter besonderer Berücksichtigung der länderspezifischen Empfehlungen (zugleich Unterrichtung über Stabilitäts- und Konvergenzprogramme der EU-Mitgliedstaaten)	2	102 Seiten DIN A4	102
Bericht der Bundesregierung über den Stand der Abwicklung des Fonds für Wiedergutmachungsleistungen an jüdische Verfolgte	2	24 Seiten DIN A4	24
Bericht der Bundesregierung über die Entwicklung der Finanzhilfen des Bundes und der Steuervergünstigungen (Subventionsbericht)	2	478 Seiten DIN A4	239

Bericht über die Höhe des Existenzminimums von Erwachsenen und Kindern (Existenzminimumbericht)	2 16 Seiten DIN A4		8
Bericht über die Wirkung der kalten Progression im Verlauf des Einkommensteuertarifs (Steuerprogressionsbericht)	2 16 Seiten DIN A4		3
Bericht über die Auswirkungen des Gesetzes zur Bekämpfung der illegalen Beschäftigung (BilIBG)	2 48 Seiten DIN A4		24
Transparenz-Bericht über ÖPP-Projekte während der Betriebsphase	2 72 Seiten DIN A4		72
Bericht der Bundesregierung über die Beteiligung des Bundes an den gesamt-staatlichen Kosten der Aufnahme der Asylbewerber und Flüchtlinge und über die Verwendung der Bundesmittel durch die Länder (Kosten für Asylbewerber und unbegleitete Flüchtlinge/Kinderbetreuung) einschließlich der Art und Weise ihrer Weitergabe an die Kommunen	2 40 Seiten DIN A4		40
Bericht des Stabilitätsrates gemäß § 8 des Stabilitätsratsgesetzes)	2 182 Seiten DIN A4		182

c) BMI

Name des Berichts (Zuständigkeit innerhalb des o. g. Ressorts)	Anzahl Druckfassungen	Papiermenge in Seiten je Druckfassung	Durchschnittliche Papiermenge in den letzten 10 Jahren
BMI/1: Bericht der Bundesregierung an den Deutschen Bundestag gemäß § 5 Absatz 3 Bundesstatistikgesetz	auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen	Der Bericht (Anzahl der Seiten) ist auf dem Bundestagsserver öffentlich zugänglich.	0
BMI/2: Versorgungsbericht der Bundesregierung einschließlich der Überprüfung der Anhebung der Altersgrenzen für Beamtinnen und Beamte des Bundes	auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen	Der Bericht (Anzahl der Seiten) ist auf dem Bundestagsserver öffentlich zugänglich.	0
BMI/3: Sportbericht der Bundesregierung	Der 14. Sportbericht der Bundesregierung wurde nur digital zur Verfügung gestellt. Der Bericht wurde nicht gedruckt.	Der Bericht (Anzahl der Seiten) ist auf dem Bundestagsserver öffentlich zugänglich.	1000
BMI/4: Bericht der Wahlkreiscommission	200	202	12288
BMI/5: Bericht der Bundesregierung über die Fortschritte zur Entwicklung der verschiedenen Felder des Geoinformationswesens im nationalen, europäischen und internationalen Kontext	Dieser Bericht (2017, 2012, 2008) ist nur elektronisch abrufbar; wurde nicht gedruckt.	Der Bericht (Anzahl der Seiten) ist auf dem Bundestagsserver öffentlich zugänglich.	0
BMI/7: Bericht des Statistischen Bundesamtes über die Entwicklung des Preisindex der für eine Partei typischen Ausgaben (Parteien-Index) bezogen auf das vorangegangene Jahr	1	2	2
BMI/8: Migrationsbericht	2000	576000	757500
BMI/9: Bericht der Bundesregierung über die Risikoanalyse für den Zivilschutz	auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen	76	82
BMI/10: Evaluierung der Entwicklung der De-Mail-Dienste und zur Änderung weiterer Vorschriften (ob und ggf. in welchen Bereichen Anpassungs- oder Ergänzungsbedarf bei den rechtlichen Rahmenbedingungen für die neuen Dienste und bei den Vorschriften über die elektronische Zustellung besteht)	auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen	4	4

BMI/12: Bericht der Bundesregierung über die Ausübung der Befugnisse zur Abwehr von Gefahren des internationalen Terrorismus und anderer Befugnisse durch das Bundeskriminalamt	auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen	8	8
BMI/13: Evaluierungsbericht der Bundesregierung zum Ersten Gesetz zur Änderung des E-Government-Gesetzes	Kein Papierverbrauch. Der Bericht wurde noch nicht erstellt.	0	0
BMI/14: Bericht der Bundesregierung zu der Überprüfung der Voraussetzungen zur Einstufung der in Anlage II zum Asylgesetz bezeichneten sicheren Herkunftsstaaten	7	75	290
BMI/16: Bericht der Bundesregierung über den Stand der Bekämpfung des Antisemitismus in Deutschland	0	0	0
BMI/17: Wohngeld- und Mietenbericht	auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen	108	42,4
BMI/18: Bericht der Bundesregierung über die Lage und Entwicklung der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft in Deutschland	auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen	98	21
BMI/19: Bericht über die Stadtentwicklung in Deutschland	auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen	115	35
BMI/21: Bericht der Bundesregierung über die Verwendung der zusätzlichen Kompensationsmittel für den Bereich der sozialen Wohnraumförderung in den Jahren 2016 bis 2019 durch die Länder	auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen	12	12
BMI/22: Raumordnungsbericht des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung	1000	71	38850
BMI/24: Bericht der Bundesregierung über den Fortschritt bei der Bereitstellung von offenen Daten durch die Behörden der unmittelbaren Bundesverwaltung	2	50	10
BMI/25: Bericht der Bundesregierung über das deutsche Engagement beim Einsatz von Polizistinnen und Polizisten in internationalen Polizeieinsätzen	auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen	35	10,5

d) AA

Name des Berichts (Zuständigkeit innerhalb des o. g. Ressorts)	Anzahl Druckfassungen	Papiermenge in Seiten je Druckfassung	Durchschnittliche Papiermenge in den letzten 10 Jahren
AA/1 Bericht der Bundesregierung über die Tätigkeit des Europarats	0	0	0
AA/2 Bericht der Bundesregierung zum Stand der Bemühungen um Abrüstung, Rüstungskontrolle und Nichtverbreitung sowie über die Entwicklung der Streikkräftpotenziale (Jahresabrüstungsbericht)	800	109	76050
AA/3 Bericht der Bundesregierung zur Auswärtigen Kultur und Bildungspolitik	300	156	46800
AA/4 Bericht der Bundesregierung über den Stand der Unterzeichnung und Ratifizierung europäischer Abkommen und Konventionen	0	0	0

AA/5 Bericht der Bundesregierung über ihre Menschenrechtspolitik in den auswärtigen Beziehungen	1000	350	455000
AA/6 Bericht der Bundesregierung über die deutsche humanitäre Hilfe im Ausland	400	24	1635
AA/7 Bericht der Bundesregierung zur Zusammenarbeit zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den vereinten Nationen und einzelnen, global agierenden, internationalen Organisationen und Institutionen im Rahmen des VN-Systems	965	144	138960
AA/8 Bericht der Bundesregierung über den Verlauf der Einsätze bewaffneter Streitkräfte im Ausland, über die Entwicklung im Einsatzgebiet sowie über Einsätze des Kommandos Spezialkräfte (KSK) - Federführung beim BmVg	0	0	0
AA/10 Bericht der Bundesregierung über die aktuellen Entwicklungen beim deutschen Personal in internationalen Organisationen	0	0	0
AA/11 Bericht der Bundesregierung über die Umsetzung des Aktionsplans "Zivile Krisenprävention, Konfliktlösung und Friedenskonsolidierung"	0	0	0
AA/12 Bericht der Bundesregierung zur weltweiten Lage der Religionsfreiheit	0	0	0

e) BMWi

Name des Berichts (<i>Zuständigkeit innerhalb des o. g. Ressorts</i>)	Anzahl Druckfassungen	Papiermenge in Seiten je Druckfassung	Durchschnittliche Papiermenge in den letzten 10 Jahren
Tätigkeitsbericht der BNetzA für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen auf dem Gebiet des Postwesens	2	122	244
Jahresgutachten des Sachverständigenrates zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung	0		
Jahreswirtschaftsbericht der Bundesregierung 2019	2	110	220
Bericht über die Entwicklung und Zukunftsperspektiven der maritimen Wirtschaft	0		
Gutachten der Monopolkommission über den Stand und die absehbare Entwicklung des Wettbewerbs auf den Märkten der leistungsgebundenen Versorgung mit Elektrizität und Gas	0		
Stand und Bewertung der Exportinititative Erneuerbare Energien	0		
Bericht über den Erfolg der Programme zur Technologieförderung im Mittelstand, insbesondere über die Entwicklung des neuen ZIM	0		
Nationales Reformprogramm (NRP)	2	120	192
Bericht der Breg über ihre Exportpolitik für konventionelle Rüstungsgüter (Rüstungsexportbericht)	0		
Zwischenbericht zum Rüstungsexportbericht für das erste Halbjahr des laufenden Jahres	0		
Monitoring-Bericht der Breg zur Energiewende (<i>deutsche Kurzfassung</i>)	2	64	90

Evaluierungsbericht der Breg über die Anwendung des Gesetzes zur Demonstration der dauerhaften Speicherung von Kohlendioxid (Kohlendioxid-Speicherungsgesetz)	0				
Bericht des BMWi nach §3 des Energieleitungsausbaugesetzes	0				
Bericht der Breg über die Ergebnisse der Arbeit der Markttransparenzstellen und die hieraus gewonnenen Erfahrungen (Großhandel mit Strom und Gas), BMWi: Bericht der Breg über die Ergebnisse der Arbeit der Markttransparenzstellen und die hieraus gewonnenen Erfahrungen (Kraftstoffbereich)	0				
Jahresbericht der Breg zum Stand der Deutschen Einheit	2	120			120
Erfahrungsbericht der Breg zum Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz	0				
Erfahrungsbericht der Breg zum Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG)	0				
Mieterstrombericht	0				
Bericht der Bundesregierung nach §7 des Transparenzgesetzes	0				

f) BMJV

Name des Berichts (Zuständigkeit innerhalb des o. g. Ressorts)	Anzahl Druckfassungen	Papiermenge in Seiten je Druckfassung	Durchschnittliche Papiermenge in den letzten 10 Jahren
Bericht der Brg gem. Artikel 13 Abs. 6 Satz 1 GG	2	6	60
Bericht der Brg über die ergriffenen Maßnahmen zum Zweck der Löschung von Telemedienangeboten mit kinderpornographischem Inhalt im Sinne des §184b des Strafgesetzbuches	2	25	250
Bericht der Brg über die Auswirkung des Patentrechts im Bereich der Biotechnologie	2	23	115
Bericht der Brg zum Schutz der Gesundheit / Verbraucherpolitischer Bericht	2	47	235

g) BMAS

Name des Berichts (Zuständigkeit innerhalb des o. g. Ressorts)	Anzahl Druckfassungen	Papiermenge in Seiten je Druckfassung	Durchschnittliche Papiermenge in den letzten 10 Jahren
BMAS/1: Bericht über die Erfahrungen der Anwendung des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes	0	0	0
BMAS/2: Bericht der Bundesregierung über den Stand von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit und über das Unfall und Berufskrankheitengeschehen in der BRD	640	196 Seiten	523 kg
BMAS/3: Umfassender Überblick über die Entwicklung der Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten, ihre Kosten und die Maßnahmen zur Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit	1030	296 Seiten	960 kg
BMAS/4: Rentenversicherungsbericht mit Gutachten des Sozialbeirats	10	500 Seiten	1,25 kg
BMAS/5: Altersversicherungsbericht (ergänzender Bericht zum Rentenversicherungsbericht)	0	0	0

BMAS/6: Bericht über die Lage der behinderten Menschen und die Entwicklung ihrer Teilhabe	15000	586 Seiten	493 kg	0
BMAS/7: Lagebericht zur Alterssicherung der Landwirte	10	240 Seiten	1,62 kg	0
BMAS/8: Sozialbericht	350	300 Seiten	579 kg	0
BMAS/9: Armut und Reichtumsbericht	200	706 Seiten	164 kg	0
BMAS/10: Bericht über die Entwicklung der Beschäftigung älterer Arbeitnehmer	0	0	0	0
BMAS/11: Unterrichtung des Deutschen Bundestages über die für die europäische Kommission zu erstellenden Berichte über die durch die Strukturfonds geleisteten Beiträge zur Verwirklichung der Chancengleichheit von Frauen und Männern auf dem Arbeitsmarkt	0	0	0	0
BMAS/12: Bericht über die Wirkungen der gemeinsamen Tragung der Rentenlasten in der Unfallversicherung	0	0	0	0
BMAS/13: Bericht der Bundesregierung zum Stand und zu den Ergebnissen der Maßnahmen nach den Absätzen 2 - 4 des Artikels 25 des Bundesteilhabegesetzes	0	0	0	0

h) BMVg

Name des Berichts (Zuständigkeit innerhalb des o. g. Ressorts)	Anzahl Druckfassungen	Papiermenge in Seiten je Druckfassung	Durchschnittliche Papiermenge in den letzten 10 Jahren
BMVg: Erfahrungsbericht der Bundesregierung über die Situation der Soldatinnen im Vergleich zu der Situation der Soldaten und über die Anwendung des Soldatinnen- und Soldatengleichstellungsgesetzes nach Auswertung der statistischen Angaben	2016 (vierter Erfahrungsbericht) - 10 x 2011 (dritter Erfahrungsbericht) - nicht mehr nachvollziehbar 2009 (zweiter Erfahrungsbericht) - nicht mehr nachvollziehbar	2016 - 57 Seiten	570 Seiten für 2016, 2011 und 2009 nicht mehr nachvollziehbar
BMVg: Erster Bericht der Bundesregierung über den Umsetzungsstand der Anhebung der Altersgrenzen von Berufssoldatinnen und Berufssoldaten	1 x	14 Seiten	14 Seiten

i) BMEL

Name des Berichts (Zuständigkeit innerhalb des o. g. Ressorts)	Anzahl Druckfassungen	Papiermenge in Seiten je Druckfassung	Durchschnittliche Papiermenge in den letzten 10 Jahren
Bericht der Bundesregierung zur Entwicklung ländlicher Räume 2016 - 2. Auflage	600	72 k.A.	72 k.A.
Bericht der Bundesregierung zur Entwicklung ländlicher Räume 2016 - 1. Auflage	500	72 k.A.	72 k.A.

Tierschutzbericht 2015	100	70	Die Bundesregierung erstattet dem Deutschen Bundestag alle vier Jahre einen Bericht über den Stand der Entwicklung des Tierschutzes (§16e Tierschutzgesetz). Der Tierschutzbericht 2011 hat einen Umfang von 68 Seiten (incl. Umschlag). Unterlagen über die Anzahl der zusätzlich zu der Bundestagsdrucksache 17/6826 gedruckten Exemplare liegen hier nicht vor. Vermutlich wurden 1.000 Exemplare gedruckt. Das entspricht 68.000 Seiten bzw. 170 kg
Agrarbericht 2015	5000	76	2011: 116 Seiten + 4 Umschlagseiten 2015: 148 Seiten (90 g/m ²) + 4 Umschlagseiten (250 g/m ²)
Waldbericht	k.A.	k.A.	k.A.
Bericht der Bundesregierung zur Ernährungspolitik, Lebensmittel- und Produktsicherheit - Gesunde Ernährung, sichere Produkte	k.A.	k.A.	k.A.

j) BMFSFJ

Name des Berichts (<i>Zuständigkeit innerhalb des o. g. Ressorts</i>)	Anzahl Druckfassungen	Papiermenge in Seiten je Druckfassung	Durchschnittliche Papiermenge in den letzten 10 Jahren
6. Altenbericht	500	312	156.000
7. Altenbericht	2.500	388	970.000
Bericht der Bundesregierung über die politischen Rahmenbedingungen einer wirkungsvollen Gleichstellungspolitik für Frauen und Männer (Gleichstellungsbericht)	4.000	496.000 Blatt Papier in der Größe DIN A4	Ca. 90.000 Blatt Papier in der Größe DIN A4 pro Jahr im genannten Zeitraum
Bericht der Bundesregierung über die Situation der Frauen und Männer in den Dienststellen nach § 3 Nummer 5 des Bundesgleichstellungsgesetzes			Der Bericht wurde nicht gedruckt, sondern lediglich auf der Homepage des BMFSFJ zum Download bereitgestellt
Jährliche Information der Bundesregierung über die Entwicklung des Frauen- und Männeranteils an Führungsebenen und in Gremien der Privatwirtschaft und des öffentlichen Dienstes			Die jährliche Information wurde nicht gedruckt, sondern lediglich auf der Homepage des BMFSFJ zum Download bereitgestellt
Bericht der Bundesregierung über die Gremienbesetzungen durch den Bund (Zusammenstellung und Auswertung)			Der Bericht wurde nicht gedruckt, sondern lediglich auf der Homepage des BMFSFJ zum Download bereitgestellt

<p>Bericht über die Auswirkungen des Prostituiertenschutzgesetzes auf wissenschaftlicher Grundlage unter Einbeziehung der Erfahrungen der Anwendungspraxis und eines wissenschaftlichen Sachverständigen</p>	<p>Die Auswirkungen des Prostituiertenschutzgesetzes (ProstSchG) sind durch das BMFSFJ auf wissenschaftlicher Grundlage unter Einbeziehung der Erfahrungen der Anwendungspraxis und eines wissenschaftlichen Sachverständigen, der im Einvernehmen mit dem Deutschen Bundestag zu bestellen ist, zu evaluieren. Die Evaluation setzt am 1. Juli 2022 ein. Der Evaluationsbericht ist dem Deutschen Bundestag spätestens am 1. Juli 2025 vorzulegen (§ 38 ProstSchG)</p>		
<p>Bericht der Bundesregierung zur Evaluation der Wirksamkeit des Entgelttransparenzgesetzes und zum Stand der Umsetzung des Entgeltgleichheitsgebots in Betrieben mit weniger als 200 Beschäftigten</p>	<p>Der Bericht steht nicht in gedruckter Version zur Verfügung</p>		
<p>Bericht über die Lebenssituation junger Menschen und Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe in Deutschland</p>	<p>10.000</p>	<p>580</p>	<p>1.708.000</p>
<p>Bericht der Bundesregierung über die Situation unbegleiteter ausländischer Minderjähriger in Deutschland</p>	<p>0</p>	<p>0</p>	<p>0</p>
<p>Bericht der Bundesregierung über die Wirkungen des Gesetzes zur Verbesserung der Unterbringung, Versorgung und Betreuung ausländischer Kinder und Jugendlicher</p>	<p>0</p>	<p>0</p>	<p>0</p>
<p>Bericht der interdisziplinären Arbeitsgruppe unter Beteiligung der zuständigen Bundesministerien (BMFSFJ, BMAS und BMG) über Vorschläge zur Verbesserung der Situation von Kindern und Jugendlichen aus Familien, in denen mindestens ein Elternteil psychisch erkrankt ist - insbesondere zu den Untersuchungsschwerpunkten gemäß Ziffer II Nummer 2 des Antrags auf Drs. 18/12780 512</p>	<p>0</p>	<p>0</p>	<p>0</p>
<p>Bericht der Bundesregierung über die Auswirkungen des Contergangstiftungsgesetzes sowie über die gegebenenfalls notwendige Weiterentwicklung dieser Vorschriften, soweit möglich unter Nachweis der Verwendung der Mittel für spezifische Bedarfe durch die Betroffenen</p>	<p>0</p>	<p>0</p>	<p>0</p>
<p>Bericht der Bundesregierung zur Evaluation der Struktur der Contergangstiftung für behinderte Menschen</p>	<p>0</p>	<p>0</p>	<p>0</p>

Bericht der Antidiskriminierungsstelle des Bundes und der in ihrem Zuständigkeitsbereich betroffenen Beauftragten der Bundesregierung und des Deutschen Bundestages	200	543	Die Frage lässt sich nicht beantworten, da der Antidiskriminierungsstelle des Bundes nicht bekannt ist, wie viele Exemplare vom Drucksachenversand Deutschen Bundestag beim zweiten Bericht der Antidiskriminierungsstelle des Bundes an den Deutschen Bundestag gedruckt wurden. Der zweite Bericht der Antidiskriminierungsstelle des Bundes an den Deutschen Bundestag hat 449 Seiten. Geht man davon aus, dass vom Druckversand des Deutschen Bundestages 200 Exemplare gedruckt wurden, beträgt die Papiermenge beim zweiten Bericht 89 800 Seiten. Gleiches gilt für den ersten Bericht der Antidiskriminierungsstelle des Bundes an den Deutschen Bundestag. Der erste Bericht verfügt über 224 Seiten. Geht man davon aus, dass vom Druckversand des Deutschen Bundestages 200 Exemplare gedruckt wurden, beträgt die Papiermenge beim ersten Bericht 44 800 Seiten. Aus den genannten Zahlen ergibt sich durchschnittlich eine jährliche Papiermenge von 24 320 Seiten für den Zeitraum Oktober 2008 bis Oktober 2018.
Bericht der Bundesregierung über Arbeit und Wirksamkeit der Bundesprogramme zur Extremismusprävention (deutsch)	1.000	52	52.000
Bericht der Bundesregierung über Arbeit und Wirksamkeit der Bundesprogramme zur Extremismusprävention (englisch)	500	48	24.000
8. Familienbericht	3.000	180	540.000

k) BMG

Name des Berichts (Zuständigkeit innerhalb des o. g. Ressorts)	Anzahl Druckfassungen	Papiermenge in Seiten je Druckfassung	Durchschnittliche Papiermenge in den letzten 10 Jahren
Gutachten des Sachverständigenrates zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen	2	392	304
Bericht der Bundesregierung über die Entwicklung der Pflegeversicherung und den Stand der pflegerischen Versorgung	2	99	49
Erfahrungsbericht über die Durchführung des Stammzellgesetzes	2	18	34
Bericht der Bundesregierung über das Ergebnis der Prüfung zu Notwendigkeit und Höhe einer Anpassung der Leistungen der Pflegeversicherung („Dynamisierung“)	2	1	0,1
Bericht der Bundesregierung über die Erfahrungen mit der Präimplantationsdiagnostik	2	7	1,4
Bericht der Gesellschaft für Telematik über den Aufbau des Interoperabilitätsverzeichnisses, Anwendungserfahrungen und Vorschläge zur Weiterentwicklung des Interoperabilitätsverzeichnisses sowie einer Einschätzung zur Standardisierung im Gesundheitswesen und Empfehlungen zur Harmonisierung der Standards	2	7	1,4

Bericht des Bewertungsausschusses über den Stand der Beratungen zu ambulanten telemedizinischen Leistungen	2	51	14
Bericht der Nationalen Präventionskonferenz über die Entwicklung der Gesundheitsförderung und Prävention mit Stellungnahme der Bundesregierung	-	-	-
Bericht der Bundesregierung über die Situation der Versorgung der Bevölkerung mit Gewebe und Gewebezubereitungen	2	33	17

Hinweis: Berücksichtigt sind die vom Bundesministerium für Gesundheit gemäß Antwort auf die Fragen 1 bis 4 sowie 10 erstellten Druckfassungen. Die jeweiligen Herausgeber von Berichten veranlassen die Erstellung weiterer Druckfassungen in eigener Verantwortung.

I) BMVI

Name des Berichts (<i>Zuständigkeit innerhalb des o. g. Ressorts</i>)	Anzahl Druckfassungen	Papiermenge in Seiten je Druckfassung	Durchschnittliche Papiermenge in den letzten 10 Jahren
BMVI/1: Verkehrsinvestitionsbericht	1.400	1400 Exemplare x 300 Seiten = 210.000 Blätter (doppelseitiger Druck)	
BMVI/2: Unfallverhütungsbericht Straßenverkehr	Nicht im Ressort gedruckt, Bundesdrucksachenstelle	k.A.	k.A.
BMVI/3: Bericht der Bundesregierung über die Entwicklung der Kostendeckung im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) und die Finanzleistungen der öffentlichen Hand für den ÖPNV	0	k.A.	k.A.
BMVI/4: Bericht der Bundesregierung über die Verlagerung des Lkw-Verkehrs auf das nachgeordnete Straßennetz in Folge der Einführung der Mautpflicht, die Ausdehnung der Mautpflicht auf dieses Straßennetz und die Veränderung des Modal-Split im Güterverkehr	k.A.		k.A.
BMVI/5: Bericht der Bundesregierung über die Entwicklung und den Zustand der Infrastruktur sowie über die Umsetzung der LuFV	Nicht im Ressort gedruckt; Bundesdrucksachenstelle	k.A.	k.A.
BMVI/6: Bericht der Bundesregierung zum Stand und Fortschritt der Verhandlungen über einen barrierefreien Fernbuslinien-Verkehr auf EU-Ebene	Nicht im Ressort gedruckt, Bundesdrucksachenstelle	k.A.	k.A.
BMVI/8: Bericht der Bundesregierung über die Entwicklung des Nachtreiseverkehrs auf der Schiene	Nicht im Ressort gedruckt, Bundesdrucksachenstelle	k.A.	k.A.
BMVI/9: Gutachten der Monopolkommission gemäß § 78 Absatz 1 des Eisenbahnregulierungsgesetzes	Nicht im Ressort gedruckt, Bundesdrucksachenstelle	k.A.	k.A.
BMVI/12: Bericht der Bundesregierung zur Verwendung der Regionalisierungsmittel durch die Länder	Nicht im Ressort gedruckt, Bundesdrucksachenstelle	k.A.	k.A.
BMVI: Bericht über Verschiebungen der Fahrleistungsanteile zwischen den vier Achsklassen nach der Anlage 1 des Bundesfernstraßenautogesetzes	Kein Druck auf Papier. Nur elektronische Übersendung an die BT-Fraktionen als pdf-Version	k.A.	k.A.
BMVI: Bericht über den Fortgang der Realisierung der über die Verkehrsinfrastrukturfinanzierungsgesellschaft finanzierten Verkehrsinfrastrukturprojekte und über die Tätigkeit	0 Es handelt sich um einen Bericht an den Deutschen Bundestag, der BMVI-seitig nicht gedruckt wird.	k.A.	k.A.

m) BMU

Name des Berichts (Zuständigkeit innerhalb des o. g. Ressorts)	Anzahl Druckfassungen	Papiermenge in Seiten je Druckfassung	Durchschnittliche Papiermenge in den letzten 10 Jahren
Umweltbericht	2	192	41,6
Bericht der Bundesregierung über Maßnahmen zum Schutz der Ozonschicht	0	0	0
Bericht der Bundesregierung über die Entwicklung der Radioaktivität in der Umwelt	2	378	334,5
Bodenschutzbericht der Bundesregierung	2	84	24,7
Bericht zum nationalen Entsorgungsprogramm der Bundesregierung (Bericht zur Durchführung der Richtlinie 2011/70/Euratom)	0	0	0
Bericht der Bundesregierung über die Forschungsergebnisse in Bezug auf Emissionsminderungsmöglichkeiten der gesamten Mobilfunktechnologie und in Bezug auf gesundheitliche Auswirkungen	2	12	7,4
Bericht der Bundesregierung über die Weiterentwicklung der europäischen Abfallpolitik	2	8	0,8
Bericht über die Umsetzung der nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt	2		
Evaluierungsbericht über die getroffenen Regelungen zum Erlass und zur Änderung von Vorschriften über die Kennzeichnung emissionsarmer Fahrzeuge	0	0	0
Bericht der Bundesregierung über die Entwicklung der Ressourceneffizienz in Deutschland	2	144	26
Bericht der Bundesregierung nach § 37g der Biokraftstoff-Nachhaltigkeitsverordnung respektive der Biomassestrom-Nachhaltigkeitsverordnung	2	10	2,3
Evaluierungsbericht der Bundesregierung über die Anwendung des Gesetzes zur Demonstration der dauerhaften Speicherung von Kohlendioxid (Kohlendioxid-Speicherungsgesetz) sowie über die international gewonnenen Erfahrungen	2	102	10,2
Bericht zum Stand der Umsetzung des Nagoya-Protokolls hinsichtlich Beratung und Vollzug sowie insbesondere zur Abschätzung des Personalbedarfs des Bundesamtes für Naturschutz	2	5	1

n) BMBF

Name des Berichts (Zuständigkeit innerhalb des o. g. Ressorts)	Anzahl Druckfassungen	Papiermenge in Seiten je Druckfassung	Durchschnittliche Papiermenge in den letzten 10 Jahren
BMBF/1: Bericht des Ausschusses für die Hochschulstatistik	4	20	22
BMBF/2: Bericht nach § 35 des Bundesausbildungsförderungsgesetzes zur Überprüfung der Bedarfsätze, Freibeträge, Vornhundertätze und Höchstbeträge	4	56	58
BMBF/3: Berufsbildungsbericht	4	202	153

BMBF/4: Bericht zur Bildung für eine nachhaltige Entwicklung	4	216	176
BMBF/5: Bericht zur Realisierung der Ziele des Bologna-Prozesses	4	22	33
BMBF/6: Nationaler Bildungsbericht	4	377	363
BMBF/7a: Begutachtung zu Forschung, Innovation und technologischer Leistungsfähigkeit	2	194	196
BMBF/7b: Bundesbericht Forschung und Innovation	4	378	562
BMBF/7c: Unabhängige Darstellungen zur technologischen Leistungsfähigkeit Deutschlands in Form eines Kurzgutachtens zusammen mit einer Stellungnahme der Bundesregierung zu ihrer Forschungs- und Innovationspolitik	4	49	54
BMBF/8: Bericht über die Situation des wissenschaftlichen Nachwuchses in Deutschland (mit wechselnden Schwerpunkten)	4	294	329
BMBF/9: Bericht der Bundesregierung zur internationalen Kooperation in Bildung, Wissenschaft und Forschung mit Schwerpunkt auf Europa	4	91	91
BMBF/10: Bericht der Bundesregierung über die Fortschritte der Nationalen Dekade für Alphabetisierung und Grundbildung*1	4	29	29
BMBF/11: Bericht der Bundesregierung über die Verwendung der Mittel aus der BAFöG-Entlastung in den Länderhaushalten	4	11	10
BMBF/12: Erfahrungsbericht der unabhängigen Expertenkommission zu den durchgeführten Erprobungsmaßnahmen gemäß § 13a Absatz 2 des Wasserhaushaltsgesetzes und zum Stand der Technik*1	k.A.*	8	8
* = keine Angabe möglich, da der Bericht nicht von der Bundesregierung an den Deutschen Bundestag übermittelt wurde, sondern von Dritten.			
*1 = Bericht erfolgte erstmalig 2019.			

o) BMZ

Name des Berichts (Zuständigkeit innerhalb des o. g. Ressorts)	Anzahl Druckfassungen	Papiermenge in Seiten je Druckfassung	Durchschnittliche Papiermenge in den letzten 10 Jahren
Entwicklungspolitischer Bericht des BMZ aus 2013	62	172	1066
Entwicklungspolitischer Bericht der Bundesregierung aus 2017	638	228	14546

Bundesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Name des Berichts (Zuständigkeit innerhalb des o. g. Ressorts)	Anzahl Druckfassungen	Papiermenge in Seiten je Druckfassung	Durchschnittliche Papiermenge in den letzten 10 Jahren
Tätigkeitsbericht Datenschutz	3500	148	239

Anlage 2

Tabelle 2

Name des Ressorts bzw. des Geschäftsbereichs	Papierverbrauch 2017 in Seiten A 4	Kosten 2017 in Euro	Papierverbrauch 2018 in Seiten A 4	Kosten 2018 in Euro	Papierverbrauch 1. Halbjahr 2019 in Seiten A 4	Kosten 1. Halbjahr 2019 in Seiten A 4
BMI*	4.361.389,00	Gesamtkosten für die Vervielfältigungsstelle werden wegen der zahlreichen unterschiedlich aufwändigen Leistungen des Aufgabenspektrums und dem damit verbundenen Zeitaufwand nicht erhoben, sondern sind ggf. Gegenstand von Organisationsuntersuchungen.	4.501.519,00	Gesamtkosten für die Vervielfältigungsstelle werden wegen der zahlreichen unterschiedlich aufwändigen Leistungen des Aufgabenspektrums und dem damit verbundenen Zeitaufwand nicht erhoben, sondern sind ggf. Gegenstand von Organisationsuntersuchungen.	2.118.851,00	Gesamtkosten für die Vervielfältigungsstelle werden wegen der zahlreichen unterschiedlich aufwändigen Leistungen des Aufgabenspektrums und dem damit verbundenen Zeitaufwand nicht erhoben, sondern sind ggf. Gegenstand von Organisationsuntersuchungen.
AA	4.890.432,00	267.675,56	5.626.692,00	369.051,24	2.013.174,00	182.124,25
BMWi	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
BNetzA	2.229.151,00	57.408,12	1.931.933,00	44.963,76	1.103.578,00	25.561,83
BGR	390.000,00	23.100,00	230.000,00	19.250,00	165.000,00	9.400,00
BAM	keine Daten lieferbar	keine Daten lieferbar	251.279,00	6.346,07	142.251,00	3.773,41
BMJF	2.071.500,00	20.000,00	2.160.000,00	19.000,00	985.620,00	9.000,00
Generalbundesanwalt	3.618.000,00	69.168,00	3.000.000,00	56.145,00	853.750,00	15.460,00
DPMA	2.710.000,00	28.195,00	2.413.000,00	24.249,30	1.257.000,00	16.663,00
BMAS	5.418.352,00	75.023,97	3.149.551	58.100,02	1.680.896	29.899,35

	864.409,24	784.570,99	646.847,31
BMVg	Vor dem Hintergrund der Vielzahl der unterschiedlichen Druckerzeugnisse und damit verbundenen Formate ist eine ausschließliche Bestimmung des Papierverbrauches in Blatt (DIN A4) nicht möglich.	Vor dem Hintergrund der Vielzahl der unterschiedlichen Druckerzeugnisse und damit verbundenen Formate ist eine ausschließliche Bestimmung des Papierverbrauches in Blatt (DIN A4) nicht möglich.	Vor dem Hintergrund der Vielzahl der unterschiedlichen Druckerzeugnisse und damit verbundenen Formate ist eine ausschließliche Bestimmung des Papierverbrauches in Blatt (DIN A4) nicht möglich.
BMEL	1.594.368,00	2.365.056,00	1.165.824,00
BMFSFJ	2.212.000,00	1.578.000,00	409.400,00
BAFZA	3.744.622,00	2.842.932,00	3.793.357,00
BPJM	0,00	0,00	0,00
BMG	0,00	0,00	0,00
BfArM	0,00	0,00	0,00
BZgA	0,00	0,00	0,00
DIMDI	0,00	0,00	0,00
PEI	0,00	0,00	0,00
RKI	765.027	544.562	262.356
BMVI	2.275.406,00	2.027.602,00	1.398.690,00
BMU	3.000.000,00	3.500.000,00	1.600.000,00
BfN	0,00	0,00	0,00
BfS	272.900,00	267.750,00	121.325,00
BfE	0,00	0,00	0,00
UBA	0,00	0,00	0,00
	478.105,00	530.683,00	250.027,00
	7.203,41	5.664,74	2.935,19
	29.020,82	22.032,72	29.398,52
	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00
	111.524,76	128.341,24	68.666,34
	191.801,87	165.928,84	69.952,05
	96.000,00	107.000,00	58.400,00
	0,00	0,00	0,00
	2.328,00	2.069,00	1.321,50
	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00

BMBF	1.116.000,00	152.000,00	782.000,00	127.000,00	370.000,00	65.000,00
BMZ	2.322.151	40.942,52	2.340.719	30.480,64	1.162.321,00	29.205,04
BKM	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Anmerkung der Bundesregierung: Hausinterne Vervielfältigungsstellen wurden analog zu Druckereien erfasst und in der Tabelle abgebildet
 BMI*: Erfassung erfolgt aufgrund der Vielzahl an Informationen in einer eigenständigen Anlage

BMFSFJ	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
BAFzA	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
BPJM	9.128,00	40.187,15	198.350,64	9.978,00	43.096,13	115.430,57	6.690,00	27.086,12	104.326,16
BMG	Keine Angabe möglich, da durch die Verschiedenartigkeit der Druckerzeugnisse (Broschüren, Flyer, Meldebögen, Bücher etc.) mit unterschiedlichen Formaten aus den Aufträgen keine Blattzahl abgeleitet werden kann.	Keine Angabe möglich, da durch die Verschiedenartigkeit der Druckerzeugnisse (Broschüren, Flyer, Meldebögen, Bücher etc.) mit unterschiedlichen Formaten aus den Aufträgen keine Blattzahl abgeleitet werden kann.	Keine Angabe möglich, da durch die Verschiedenartigkeit der Druckerzeugnisse (Broschüren, Flyer, Meldebögen, Bücher etc.) mit unterschiedlichen Formaten aus den Aufträgen keine Blattzahl abgeleitet werden kann.	Verschiedenartigkeit der Druckerzeugnisse (Broschüren, Flyer, Meldebögen, Bücher etc.) mit unterschiedlichen Formaten aus den Aufträgen keine Blattzahl abgeleitet werden kann.	Keine Angabe möglich, da durch die Verschiedenartigkeit der Druckerzeugnisse (Broschüren, Flyer, Meldebögen, Bücher etc.) mit unterschiedlichen Formaten aus den Aufträgen keine Blattzahl abgeleitet werden kann.	Verschiedenartigkeit der Druckerzeugnisse (Broschüren, Flyer, Meldebögen, Bücher etc.) mit unterschiedlichen Formaten aus den Aufträgen keine Blattzahl abgeleitet werden kann.	Keine Angabe möglich, da durch die Verschiedenartigkeit der Druckerzeugnisse (Broschüren, Flyer, Meldebögen, Bücher etc.) mit unterschiedlichen Formaten aus den Aufträgen keine Blattzahl abgeleitet werden kann.	Keine Angabe möglich, da durch die Verschiedenartigkeit der Druckerzeugnisse (Broschüren, Flyer, Meldebögen, Bücher etc.) mit unterschiedlichen Formaten aus den Aufträgen keine Blattzahl abgeleitet werden kann.	Keine Angabe möglich, da durch die Verschiedenartigkeit der Druckerzeugnisse (Broschüren, Flyer, Meldebögen, Bücher etc.) mit unterschiedlichen Formaten aus den Aufträgen keine Blattzahl abgeleitet werden kann.
BfArM	siehe BMG	20.426,97	20.426,97	siehe BMG	27.497,82	27.497,82	siehe BMG	6.685,80	6.685,80
BzgA	siehe BMG	3.217.254,02	3.217.254,02	siehe BMG	3.948.656,31	3.948.656,31	siehe BMG	537.101,51	537.101,51
DIMDI	siehe BMG	11.229,08	11.229,08	siehe BMG	925,86	925,86	siehe BMG	11.363,31	11.363,31
PEI	siehe BMG	1.728,00	1.728,00	siehe BMG	1.809,00	1.809,00	siehe BMG	0,00	0,00
RKI	siehe BMG	69.462,62	69.462,62	siehe BMG	17.627,50	17.627,50	siehe BMG	16.342,51	16.342,51
BMVI	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
BMU	3.352.000,00	55.395,33	55.395,33	22.730,20	1.528.000,00	1.528.000,00	6.381,08	144.000,00	144.000,00
BfN	13.096.600,00	321.657,23	321.657,23	7.252.850,00	86.676,22	86.676,22	8.146.720,00	77.285,91	77.285,91
BfS	2.299.715,00	56.051,02	56.051,02	978.460,00	23.655,00	23.655,00	133.200,00	7.087,23	7.087,23
BfE	11.000,00	8.237,34	8.237,34	15.440,00	17.693,88	17.693,88	15.560,00	7.153,90	7.153,90
UBA	1.064.877,00	293.428,00	293.428,00	809.166,00	188.606,00	188.606,00	70.792,00	208.111,00	208.111,00
BMBF	13.400.000	194.280,94	194.280,94	22.250.000	371.780,27	371.780,27	4.135.000	80.021,13	80.021,13
BMZ	3.442.507,00	157.119,72	157.119,72	2.765.406,00	103.679,58	103.679,58	2.014.417,00	90.579,55	90.579,55
BKM	1.031.900,00	190.630,44	190.630,44	450.581,00	245.697,07	245.697,07	zum jetzigen Zeitpunkt keine Angaben möglich	84.603,76	84.603,76

BMI*: Erfassung erfolgt aufgrund der Vielzahl an Informationen in einer eigenständigen Anlage

BMWI*: Qualifizierte Schätzung

Anlage 4 zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage 19/15302***Antwort des Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit***

Fragen 1, 5 und 6 werden in der beigegeführten Exceltabelle (Tabelle 1), analog zu den Meldungen der Ressorts, beantwortet.

Zu Frage 2:

Regelmäßige Adressaten: Deutscher Bundestag, Bundesrat, Bundesministerien, Oberste Bundesbehörden, Bundestagsabgeordnete, Datenschutzaufsichtsbehörden der Länder, Datenschutzaufsichtsbehörden in der EU sowie Europäischer Datenschutzausschuss, Europäische Kommission, öffentliche Stellen des Bundes und der Länder; Unternehmen und private Adressaten bei ausdrücklichem Wunsch der Zusendung.

Zu Frage 3:

Es erfolgt kein elektronischer Versand. Auf unserer Homepage steht der Link zum Download zur Verfügung, bei Interesse wird der Link verschickt. Über die Anzahl von Downloads existieren keine Zahlen.

Zu Frage 4:

Der Anteil im Verhältnis zur Gesamtzahl der von der BReg herausgegebenen Berichte kann von hier nicht bestimmt werden. Im Verhältnis zu den vom BfDI herausgegebenen Berichte beträgt der Anteil 22,6 Prozent.

Zu Frage 7:

Es entstanden Kosten in Höhe von 13.677,94 Euro.

Zu Frage 8:

Es entstanden Kosten in Höhe von 64.788,15 Euro.

Zu Frage 9:

Folgende Exemplare existieren noch:

- 25. Tätigkeitsbericht: 29 Stück

- 26. Tätigkeitsbericht: 5 Stück

- 27. Tätigkeitsbericht: 306 Stück

Es wurden keine Tätigkeitsberichte vernichtet.

Zu Frage 10:

Eine ausschließliche elektronische Herausgabe ist auch zukünftig nicht geplant.

Zu Frage 12:

Es wird auf die Gesamtantwort der Bundesregierung verwiesen.

Zu den **Fragen 11 und 13 bis 15** kann keine Stellungnahme abgegeben werden.

Anlage 5**Antwort des BMI (Ressort und Geschäftsbereiche):**

Frage 14: Welche Bundesministerin und nachgeordneten Bundesbehörden verfügen jeweils über eigene Druckereien, und wieviel Papier wurde dort in den Jahren 2017, 2018 und im ersten Halbjahr 2019 – jeweils verbraucht? Welche Kosten fielen für diese Drucke bzw. bei den Druckereien insgesamt jeweils an?

BMI:

Das BMI unterhält keine eigene Druckerei. In der Tabelle sind der Verbrauch und die Anschaffungskosten für Papier für das gesamte Haus (einschl. Bonn) aufgelistet.

	Papierverbrauch in Blatt (A4)	Gesamtkosten eigene Druckerei inkl. ggf. Erstellungskosten in Euro
2017	10.060.850	60.038,96
2018	10.439.250	72.029,03
2019 (1. Halbjahr)	5.996.281	40.284,67

Geschäftsbereich BMI:

		Papierverbrauch in Blatt (A4)	Gesamtkosten eigene Druckerei inkl. ggf. Erstellungskosten in Euro
BAA BADV	2017	Angaben sind wegen des Bestehens einer Verwaltungsgemeinschaft in den Daten des Bundesverwaltungsamtes enthalten.	
	2018		
	2019 (1. Halbjahr)		
BAMF	2017	1.336.000	216.700,00
	2018	1.260.000	214.200,00
	2019 (1. Halbjahr)	748.000	116.000,00
BBK	2017	2.400.000	19.450,00
	2018	3.162.500	14.088,71
	2019 (1. Halbjahr)	1.405.000	9.014,25
BDBOS	2017	Keine eigene Druckerei vorhanden	
	2018		
	2019 (1. Halbjahr)		
BeschA	2017	Keine eigene Druckerei vorhanden	

	2018		
	2019 (1. Halbjahr)		
BfV	2017	1.914.187	24.693,01
	2018	1.748.745	22.558,81
	2019 (1. Halbjahr)	1.041.947	13.441,12
	Es können nur Angaben zu den Papier- und Tonerkosten gemacht werden; der anteilige Personalaufwand (Personalkosten) wird nicht erfasst.		
BiB	2017	Angaben sind wegen des Bestehens einer Verwaltungsgemeinschaft in den Daten des Statistischen Bundesamtes enthalten.	
	2018		
	2019 (1. Halbjahr)		
BISp	2017	370.000	nicht ermittelbar
	2018	106.000	nicht ermittelbar
	2019 (1. Halbjahr)	0	0 EUR
	Das BISp hat keine eigene Druckerei, jedoch im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft die Druckerei (bis Mitte 2018) des Statistischen Bundesamtes beauftragt. Der Papierverbrauch ist aufgeführt, die Kosten können nicht ermittelt werden		
BKA	2017	rd. 4.400.000	k. A.
	2018	rd. 4.300.000	k. A.
	2019 (1. Halbjahr)	rd. 2.200.000	k. A.
	Eine abschließende Kostenangabe i. S. der Anfrage ist nicht möglich. Je nach Druckauftrag finden in der Druckerei im BKA – neben Standardpapier – unterschiedliche Papiersorten/-formate Verwendung, die im Einzelfall beschafft werden. Diese und weitere Variablen bzgl. übriger Kostenfaktoren (z. B. Toner) können hinsichtlich der Erstellung nicht belastbar zugeordnet werden.		
BKG	2017	Keine eigene Druckerei vorhanden	
	2018		
	2019 (1. Halbjahr)		
BpB	2017	Die BpB gibt jährlich eine Vielzahl von Druckerzeugnissen in unterschiedlichen Formaten heraus (Schriftenreihe, Zeitschriften, Zeitbilder, Einzelpublikationen, Karten). Bei der Konzeption ihrer Printprodukte orientiert sich die BpB an den unterschiedlichen Rezeptionsgewohnheiten der jeweiligen Zielgruppen sowie	
	2018		
	2019 (1. Halbjahr)		

		<p>thematischen und didaktischen Erfordernissen. Einige der Printpublikationen, insbesondere die Massenpublikationen „Informationen zur politischen Bildung“, „Aus Politik und Zeitgeschichte“ und „Fluter“ werden auch als pdf-Versionen online zur Verfügung gestellt. Einzelne Publikationen werden mit begleitenden Zusatzmaterial auf DVD ergänzt.</p> <p>Die BpB gibt jährlich rund 200 neue Publikationen heraus. Ca. 40 werden nachgedruckt. Die Rechnungen der Druckereien und Verlage beinhalten neben den Kosten für Druck und Papier weitere Kosten für Satz, Lizenzen und Versandkosten. Der Anteil der Kosten für Papier und Druck ist daher nicht zu separieren.</p> <p>Die Anzahl der Seiten DIN A4 ist ebenfalls nicht ermittelbar, da die Publikationen sehr unterschiedliche Formate, teilweise Sonderformate, haben.</p>	
BPOL	2017	1.383.000	11.650,00
	2018	1.750.000	14.070,00
	2019 (1. Halbjahr)	978.000	13.070,00
BSI	2017	Das BSI verfügt über keine eigene Druckerei.	
	2018		
	2019 (1. Halbjahr)		
BVA	2017	2.460.241,00*	1.178.629,34
	2018	2.787.393,00*	1.356.741,71
	2019 (1. Halbjahr)	3.054.545,00*	602.272,86
	* Zahl umfasst nur den Teilbereich Referat SQ 8 (Infrastrukturaufgaben). Der Papierverbrauch für den Inneren Dienst kann aufgrund der Kürze der Zeit nicht ermittelt werden.		
HS Bund	2017	6.043.150	376.042,94
	2018	4.700.000	372.278,04
	2019 (1. Halbjahr)	3.725.000	185.797,24
StBA	2017	3.879.100	1.314.455,46

	2018	2.082.767	730.720,30
	2019 (1. Halbjahr)	1.083.138	365.360,15
THW	2017	Keine eigene Druckerei vorhanden	
	2018		
	2019 (1. Halbjahr)		
ZITiS	2017	Keine eigene Druckerei vorhanden	
	2018		
	2019 (1. Halbjahr)		
BBR	2017	515.000	114.064,93
	2018	572.000	59.812,40
	2019 (1. Halbjahr)	431.000	45.889,35

Frage 15: In welchen Mengen (bitte in mit Frage 14 vergleichbaren Einheiten angeben) wurden in den Jahren 2017, 2018 und im ersten Halbjahr 2019 Druckerzeugnisse von den einzelnen Bundesministerien bzw. nachgeordneten Behörden jeweils extern in Auftrag gegeben? Welche Kosten fielen dafür jeweils an?

BMI:

	Papierverbrauch in Blatt (A4)	Gesamtkosten für extern in Auftrag gegebene Druckerzeugnisse
2017	1.266.420	32.615,71
2018	833.116	31.963,76
2019 (1. Halbjahr)	558.150	18.916,40

Geschäftsbereich BMI:

		Papierverbrauch in Blatt (A4)	Gesamtkosten für extern in Auftrag gegebene Druckerzeugnisse
BAA BADV	2017	Angaben sind wegen des Bestehens einer Verwaltungsgemeinschaft in den Daten des Bundesverwaltungsamtes enthalten.	
	2018		
	2019 (1. Halbjahr)		
BAMF	2017	nicht ermittelbar	207.000,00
	2018	nicht ermittelbar	116.000,00
	2019 (1. Halbjahr)	nicht ermittelbar	45.000,00
BBK	2017	2.314.000	144.336,98
	2018	3.146.085	71.033,32

	2019 (1. Halbjahr)	976.555	96.206,88
BDBOS	2017	47.500	3.016,00
	2018	41.580	2.768,00
	2019 (1. Halbjahr)	3.000	1.625,00
BeschA	2017	nicht ermittelbar	nicht ermittelbar
	2018	14.000	17.000,00
	2019 (1. Halbjahr)	16.000	24.500,00
BfV	2017	nicht ermittelbar	52.800,93
	2018	nicht ermittelbar	47.394,08
	2019 (1. Halbjahr)	nicht ermittelbar	17.996,16
BiB	2017	51.550	7.027,92
	2018	55.600	9.891,77
	2019 (1. Halbjahr)	1.500	359,80
BISp	2017	446.000	63.000,00
	2018	0	0,00
	2019 (1. Halbjahr)	190.000	24.000,00
BKA	2017	nicht ermittelbar	15.000,00
	2018	nicht ermittelbar	20.000,00
	2019 (1. Halbjahr)	nicht ermittelbar	18.500,00
Hier ist nach Auswertung im ERP-System MACH keine abschließende Angabe bzgl. des Papierverbrauchs möglich, sondern lediglich zu den Kosten der Beschaffung des Papiers. Es ist nur vereinzelt hinterlegt, wie viele Exemplare je Druckauftrag <u>tatsächlich</u> verbraucht wurden. Externe Druckaufträge umfassen überdies ein Gesamtpaket, d.h. der Auftragnehmer stellt neben dem eigentlichen Druck auch das Papier.			
BKG	2017	337.100	25.035,16
	2018	168.400	28.008,12
	2019 (1. Halbjahr)	146.350	16.557,23
BpB	2017	Die BpB gibt jährlich eine Vielzahl von Druckerzeugnissen in unterschiedlichen Formaten heraus (Schriftenreihe, Zeitschriften, Zeitbilder, Einzelpublikationen, Karten). Bei der Konzeption ihrer Printprodukte orientiert sich die BpB an den unterschiedlichen Rezeptionsgewohnheiten der jeweiligen Zielgruppen sowie thematischen und didaktischen Erfordernissen. Einige der Printpublikationen, insbesondere die Massenpublikationen „Informationen zur politischen	
	2018		
	2019 (1. Halbjahr)		

		<p>Bildung“, „Aus Politik und Zeitgeschichte“ und „Fluter“ werden auch als pdf-Versionen online zur Verfügung gestellt. Einzelne Publikationen werden mit begleitenden Zusatzmaterial auf DVD ergänzt. Die BpB gibt jährlich rund 200 neue Publikationen heraus. Ca. 40 werden nachgedruckt. Die Rechnungen der Druckereien und Verlage beinhalten neben den Kosten für Druck und Papier weitere Kosten für Satz, Lizenzen und Versandkosten. Der Anteil der Kosten für Papier und Druck ist daher nicht zu separieren. Die Anzahl der Seiten DIN A4 ist ebenfalls nicht ermittelbar, da die Publikationen sehr unterschiedliche Formate, teilweise Sonderformate, haben.</p>	
BPOL	2017	3.156.890	160.200,00
	2018	3.027.300	172.300,00
	2019 (1. Halbjahr)	1.521.875	100.367,00
BSI	2017	1.982.525	1.982.525,00
	2018	607.130	607.130,00
	2019 (1. Halbjahr)	626.000	626.000,00
BVA	2017	0	0,00
	2018	0	0,00
	2019 (1. Halbjahr)	0	0,00
HS Bund	2017	108.800	1.365,00
	2018	68.267	6.516,20
	2019 (1. Halbjahr)	278.960	11.209,98
StBA	2017	62.543.444	949.899,00
	2018	44.022.301	658.652,00
	2019 (1. Halbjahr)	2.582.429	108.460,00
THW	2017	3.367.168	217.269,88
	2018	3.292.940	223.725,40
	2019 (1. Halbjahr)	2.079.437	150.925,72
ZITiS	2017	0	0,00
	2018	17.000	838,12
	2019 (1. Halbjahr)	24.500	1.274,49
BBR	2017	3.714.380	127.670,64
	2018	665.000	34.942,37
	2019 (1. Halbjahr)	496.200	19.837,80